

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08068</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Mars steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. Mit der r. Hand hält er einen Speer und mit der l. Hand einen abgestellten Rundschild. Im l. F. der Buchstabe R. Im r. F. der Buchstabe S.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.64 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	317 n. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Arles
	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
Besessen	wo	
	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 132 (Arles, 317 n. Chr.)..